



Mitarbeiter*in GIS (50-60%, befristete Projektstelle)

Bestandesaufnahme Kulturgut des Kantons Graubünden

Der Archäologische Dienst Graubünden führt im Rahmen eines vierjährigen Superprojektes (2017-20) mit einem dreiköpfigen Team eine Digitalisierung und Aktualisierung seines archäologischen Fundstellenarchives durch. Neben der Erfassung der im analogen Archiv abgelegten Informationen wird der aktuelle Zustand aller Fundstellen im Feld überprüft. Die erhobenen Informationen werden in einer Datenbank erfasst und insbesondere auch für die Darstellung in GIS aufbereitet. Für die Archiv- wie auch Feldarbeit wird ab sofort bzw. nach Vereinbarung eine in GIS versierte Verstärkung gesucht.

Anforderungen: Sie verfügen mindestens über ein abgeschlossenes Bachelorstudium und haben die Bereitschaft sich für einen Beschäftigungsgrad von 50 bis 60 % zu verpflichten. Dazu bringen Sie grundlegende GIS-Anwenderkenntnisse mit:

- Sie beherrschen die Basisfunktionen eines Desktop GIS (QGIS von Vorteil).
- Sie können unterschiedliche räumliche Daten (vektor- und rasterbasiert) aus Datenbanken oder dateibasierter Ablage im GIS laden, symbolisieren, erfassen, bearbeiten und zu Kartendarstellungen verarbeiten.
- Sie kennen die Datensätze der Geobasisdaten von Bund und Kanton sowie deren Bezugsquellen.
- Sie können einfache Rasteranalysen für Geländedaten durchführen.

Der Hauptteil der Arbeit findet im Büro statt. Da alle Fundstellen auch im Gelände dokumentiert werden, wird Geländetauglichkeit und Schwindelfreiheit vorausgesetzt. Während der Feldarbeit bedienen Sie das dGPS und die Schnittstelle zu GIS, um Fundstellen einzumessen.

Wir freuen uns auch über Bewerbungen von "fachfremden" Kandidat*innen mit Interesse an Archäologie.

Wir bieten die einmalige Gelegenheit, in einem tollen und motivierten Team Einblick in die archäologischen Kulturgüter des dreisprachigen Bergkantons Graubünden durch alle Zeiten hindurch zu erhalten. Die Anstellung (im Stundenlohn) ist innerhalb des laufenden Projektes auf ca. zwei Jahre befristet.

Bewerbungen und weitere Informationen: Dr. Thomas Reitmaier, thomas.reitmaier@adg.gr.ch

